

PRESSEMITTEILUNG

Consol gibt Tipps, wie auch der Mittelstand die Cloud effizient nutzen kann

München, 7.5.2019 – Dem Mittelstand fehlt es oft an nötigem Cloud-Wissen und an Ressourcen, um es aufzubauen. Der IT-Dienstleister Consol zeigt, worauf kleine und mittlere Unternehmen auf dem Weg in die Cloud achten sollten.

Cloud bedeutet Komplexität. Die Verwirrung beginnt bereits bei der Terminologie: Cloud ist nicht gleich Cloud, es gibt Private, Public, Hybrid-Clouds oder die momentan im Trend liegende Multi-Cloud. Zudem sind verschiedene Cloud-Geschäftsmodelle zu berücksichtigen, etwa die altbekannten Platform as a Service (PaaS), Infrastructure as a Service (IaaS) und Software as a Service (SaaS) oder die neueren Containers as a Service (CaaS) und Function as a Service (FaaS). „Bei dieser massiven Anzahl von Möglichkeiten gibt es keine Strategie für Cloud-Services, die zu jedem Unternehmen passt“, erklärt Lukas Höfer, Senior IT-Consultant beim IT-Dienstleister Consol in München. „Somit brauchen Unternehmen in aller Regel einen Partner, der sie individuell berät und bei der Ausarbeitung eines maßgeschneiderten Gesamtkonzepts unterstützt – nur so ist eine erfolgreiche Cloud-Transformation gewährleistet.“

Nach Consol müssen Unternehmen im Vorfeld der Cloud-Nutzung vor allem auf folgende Punkte achten:

- Der Weg in die Cloud beginnt mit der Überprüfung der eigenen Cloud-„Readiness“. Ein Unternehmen sollte hierbei auch die Frameworks der führenden Cloud-Anbieter zur Evaluierung nutzen, in denen sowohl technische als auch organisatorische Aspekte behandelt werden. Die Frameworks liefern zudem eine wichtige Stütze für die Definition von Cloud-Stakeholdern und -Rollen im eigenen Unternehmen.
- Das Cloud-Angebot ist sehr vielfältig: Ein Unternehmen muss im Vorfeld der Cloud-Einführung klären, was es wirklich benötigt und welche Angebote die eigenen Anforderungen am besten abdecken.

- Pay-As-You-Go-Modelle machen Ausgaben oft schwer kalkulierbar: Ein Unternehmen muss eine gründliche Planung vornehmen, Kostenrechner der Anbieter sind dabei hilfreich, decken aber längst nicht alle Aspekte ab. Hier empfiehlt es sich, Proof-of-Concepts durchzuführen und auch interne Abrechnungsprozesse anzupassen.
- Das klassische Sicherheitsmodell hat im Cloud-Umfeld nur noch wenig Wert: Ein Unternehmen muss sich mit neuen Sicherheitskonzepten beschäftigen und entsprechendes Expertenwissen aufbauen beziehungsweise einkaufen. Hilfreich sind auch die diversen Security-Guidelines der Cloud-Anbieter.
- Neue Compliance-Auflagen und Richtlinien wie die DSGVO erschweren den Weg in die Cloud: Ein Unternehmen muss unter anderem klären, welche Daten überhaupt in die Cloud dürfen, an welchen Speicherort und von wo beziehungsweise von wem darauf zugegriffen werden darf.

„Mittelständische Unternehmen, die nicht über ausreichend Ressourcen verfügen, sollten für das Management komplexer Cloud-Umgebungen sowie die Orchestrierung und Integration verschiedener Services durchaus das Know-how eines externen Partners nutzen“, so Höfer. „Damit können sie die Herausforderungen hinsichtlich Lösungs- und Service-Auswahl, Kosten und Administration vernünftig in den Griff bekommen und sich über die Praxiserfahrung der Experten langfristig einen eigenen soliden Wissensstock aufbauen.“

Leitfaden zum Download

Der Leitfaden „Cloud-Migration für kleine und mittlere Unternehmen“ steht zum Download unter <https://www.consol.de/fileadmin/pdf/infomaterial/Leitfaden-Cloud-Migration-KMU.pdf> zur Verfügung und bietet umfassende und weiterführende Informationen zu diesen Themen.

Diese Presseinformation und Bildmaterial sind im Internet abrufbar unter www.pr-com.de/consol

Über Consol

Die Consol Consulting & Solutions Software GmbH betreut seit mehr als 30 Jahren Kunden aller Branchen bei nationalen und internationalen IT-Projekten. „Wir unternehmen IT“ ist dabei das Credo, auf dessen Basis die Spezialisten, Umsetzer und Innovationstreiber bei Consol passgenaue IT-Lösungen für den gesamten Software-Lifecycle erarbeiten: High-End IT-Beratung, Software Engineering, IT Operations und DevOps sind die Kernkompetenzen des 1984 gegründeten Unternehmens mit Hauptsitz in München.

Die technologischen Schwerpunkte liegen unter anderem auf Software-Architektur, Cloud-native, CI/CD, Testautomatisierung und Monitoring. Consol verfolgt hierbei einen agilen Arbeitsansatz und nutzt unter anderem Open-Source-Lösungen. Darüber hinaus entwickelt und vertreibt das Unternehmen die Software Consol CM, eine Plattform zur Digitalisierung von Geschäftsprozessen.

Consol ist Red Hat Premier Partner und unterhält strategische Partnerschaften zu AWS oder Microsoft Azure. Zu den Kunden zählen Großunternehmen wie Haribo, Daimler oder Telefónica.

Die Faszination der Consol-Mitarbeiter für technologische Herausforderungen bildet die Basis des Unternehmenserfolgs. Aktuell beschäftigt Consol rund 260 Mitarbeiter an seinen Standorten München, Düsseldorf, Wien, Krakau, Dubai sowie San Francisco.

Weitere Informationen unter <https://www.consol.de> und <https://cm.consol.de> sowie auf Twitter unter https://twitter.com/consol_de.

Pressekontakt

ConSol Consulting & Solutions Software GmbH

Isabel Baum

St.-Cajetan-Straße 43

D-81669 München

Fon: +49-89-45841-101

Fax: +49-89 45841-111

E-Mail: Isabel.Baum@consol.de

Web: <https://www.consol.de> und <https://cm.consol.de>

PR-COM GmbH

Nicole Oehl

Sendlinger-Tor-Platz 6

D-80336 München

Fon: +49-89-59997-758

Fax: +49-89-59997-999

E-Mail: nicole.oehl@pr-com.de

Web: www.pr-com.de